

Schulcurriculum Schulsprengel	Deutsch	1. Klasse Mittelschule
---	----------------	-------------------------------

Kompetenzziele am Ende der Mittelschule

Die Schülerin, der Schüler kann

- Gesprächen folgen, den Informationsgehalt des Gehörten erfassen und die Standpunkte der Sprechenden nachvollziehen
- Meinungen, Standpunkte und Gefühle differenziert ausdrücken, auf Äußerungen anderer angemessen reagieren, Ansichten begründen und verteidigen, zu vorbereiteten Themen frei sprechen und verschiedene Techniken der Präsentation verwenden
- Texte selektiv und sinnbetont lesen, Informationsgehalt und die Einstellungen der Verfasser verstehen und das Lesen als Quelle persönlicher Bereicherung nutzen
- unterschiedliche Textarten verfassen, einen differenzierten Wortschatz verwenden und die Normen der Sprache beachten
- über das Gesprächsverhalten und das Gelingen von Kommunikation reflektieren, grammatisches Wissen für die Texterstellung nutzen, Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen
- verschiedene Textsorten übersetzen

	Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Basiswissen / Themenkreise / Inhalte	Methodisch-didaktische Hinweise – Materialien – Medien – Instrumente	Fächerübergreifende Tätigkeiten und persönliche Ergänzungen
Hören	Bewusst hinhören, Kernaussagen erfassen, detaillierte Informationen aufnehmen	Textwissen, nichtsprachliche Gestaltungsmittel	Gehörtes verstehen und wiedergeben Kurze und lange Vokale, betonte und unbetonte Silben erkennen können	Hörbücher, reziprokes Vorlesen, Lehrperson liest ausgewählte Texte (Märchen, Fabeln, Gedichte, Anweisungen,...), Hörpuzzle Rhythmische Übungen, Gedichte hören	
	Redeabsichten erkennen, sich in den Gesprächspartner einfühlen, Meinungen und Standpunkte vergleichen	Merkmale von Diskussionen und Argumentationsformen	Im Gesprächskreis zuhören Ich-Botschaften von Du-Botschaften unterscheiden können Gesprächsregeln einhalten Aktives Zuhören lernen	Rollenspiele	

	Gehörtes darstellen	Strategien zum Erstellen von Notizen und Übersichten	Mindmaps Zeichnungen, Bildergeschichten, Comics, Plakate, Collagen anfertigen Text verfassen Fragenkatalog Lückentext	Vorstrukturierte Mindmaps ausfüllen Anhand vorgegebener Schlüsselbegriffe einen Text verfassen Fragen mündlich und schriftlich beantworten Lückentexte ergänzen	Im Geschichtsunterricht anwenden
Sprechen	Verschiedene Gesprächs-situationen bewältigen und dem Gesprächspartner mit Respekt begegnen	Formen dialogischen Sprechens und der Interaktion, Gesprächsregeln und –strategien	Gesprächsregeln gemeinsam erstellen, Aktives Zuhören Streit schlichten lernen Aggressionen abbauen können Sprachebenen erkennen	Rollenspiele, Partnerarbeit, Diskussion, Gruppenarbeit, Sitzkreis	
	Frei sprechen, deutlich artikulieren und einen angemessenen Wortschatz anwenden	Zusammenhängendes und freies Sprechen	Referate Gedichte betont aufsagen Sinnbetontes Lesen Wortschatzerweiterung	Anhand von Stichwörtern ganze Sätze formulieren, Powerpointpräsentation, Plakate, Overheadfolien, Tafelbilder Lernkarteien anlegen, Wortfelder erstellen, Lückentexte ausfüllen	
	Verschiedene Sprechtechniken anwenden	Präsentationstechniken	Referate (Fachausdrücke anwenden und erklären können) Körpersprache, Sprechton, Sprechtempo, Pausen, Publikum wahrnehmen	Anhand von Stichwörtern ganze Sätze formulieren, Powerpointpräsentation, Plakate, Overheadfolien, Tafelbilder Mimik und Gestik dem Thema anpassen	

	Figuren und Rollen im freien und geplanten Spiel darstellen	Szenisches Spiel	Textausschnitte spielerisch darstellen Theateraufführungen Situationsbezogene Darstellung	Einen Text lustig, traurig, zornig, verliebt, sportlich autoritär vortragen	Theaterprojekt mit Theaterpädagogin, fächerübergreifen, verschiedene Sprachen
Lesen / Umgang mit Texten	Verschiedene Lesetechniken anwenden, lautrichtig lesen	Sinnbetontes überfliegendes, selektives Lesen	Deutliches und sinnbetontes Vorlesen Rivalität unter Geschwistern, Selbst- und Fremdwahrnehmung; Angst, Mut, Freundschaft Verlust einer vertrauten Person/eines vertrauten Tieres, Tod, Trauer Tierhaltung, Legebatterien; Gentechnik Ratekrimi Freundschaft, Pubertät, Umgangsformen, Familie Kinder in Afrika, andere Bräuche und Kulturen kennen lernen	Flüsternd, laut, im Chor lesen Auswahl an Klassenlektüren: Mein Bruder, der Superheld Die Nacht als keiner schlief Samsons Reise Superhenne Hanna Superhenne Hanna gibt nicht auf Rokal, der Steinzeitjäger Die Spur führt zum Aquädukt Gefangen in Pompeji Odysseus Asterix und Obelix bei den Goten Das Austauschkind Sombo JÖ, Textausschnitte	Fächerübergreifen mit Biologie Fächerübergreifend mit Geschichte ” ” ” ”

	Textelemente untersuchen, Sachtexten Informationen entnehmen und diese bearbeiten	Strategien zum Erschließen von Texten	Kernaussage erkennen Zusammenfassungen schreiben	Leseschritte: Schlüsselwörter erkennen und unterstreichen, zu einzelnen Absätzen Überschriften formulieren, zu Absätzen Fragen formulieren,	
	Literarische Texte analysieren	Merkmale von literarischen Texten	Textsorten (Märchen, Fabel, Sage)	Märchen bzw. Fabeln, Sagen hören, selber verfassen	Fächerübergreifend mit Italienisch, Ladinisch, Geschichte
Schreiben	Ideen sammeln, einen Schreibplan entwerfen, Gedanken ausformulieren, überarbeiten und eine Endfassung erstellen	Phasen des Schreibprozesses	Cluster und Mindmap anfertigen Nacherzählung Zusammenfassung anhand von Schlüsselwörtern Kreatives Schreiben (zu Bildern, Gegenständen, Reizwörtern, Mandalas,.. einen Aufsatz schreiben) Natürliche Schreibenanlässe aufgreifen (Festtage, Muttertag, Weihnachten,...) Ein Thema oder eine Klassenlektüre individuell darstellen (Rap, Werbetext, Gedicht, Rollenspiel, Quiz..)		
	Texte nachgestalten, fortsetzen und verändern	Gestaltungselemente	Kreative Gedichte verfassen (Elfchen, Haiku, Parallelgedicht. Wiederholungsgedicht..)		
	Formen schriftlichen Ausdrucks üben	Erzählende, expressiv/kreative, beschreibende, informierende und appellierende Texte	Personen-, und Tierbeschreibungen Tagebuch schreiben Phantasiegeschichten und Erlebniserzählung		
	Texte normgerecht schreiben	Schreibregeln	Grammatikregeln durchnehmen (Zeitformen, Deklinationen, Präpositionen, Wortarten) Rechtschreibbewusstsein entwickeln (Diktate, Übungen, Korrekturen)		

Einsicht in Sprache	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den drei Sprachen erkennen	Sprachstrukturen, Wort- und Bedeutungsverwandtschaften	Integrative Sprachdidaktik	Übersetzungen	Abprache mit dem Italienisch- und Ladinischlehrer (zeitgleiches Durchnehmen von Grammatikregeln)
	Sich mit der Bedeutung von Redewendungen auseinander setzen	Wortbedeutung im Kontext und im historischen Wandel	Redewendungen kennen lernen und vergleichen		Italienisch und Ladinisch
	Wort-, Satz- und Textgrammatik gezielt einsetzen	Wortarten, Satzglieder, Satzreihen, Satzgefüge und Gliedsätze	Wortarten erkennen	Satzglieder, Satzreihen, Satzgefüge und Gliedsätze werden in der zweiten und dritten Klasse durchgenommen	
	Die sprachlichen Besonderheiten in Südtirol wahrnehmen und beschreiben	Individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit in Südtirol	Merkmale des Dialekts erkennen		